

Muster eines betrieblichen Ausbildungsplans

am Beispiel einer Ausbildung zum Industriemechaniker – Fachrichtung Instandhaltung

Inhalt:

Seite

- | | |
|--|---|
| 1. Erstes Ausbildungsjahr | 1 |
| 2. Zweites Ausbildungsjahr | 2 |
| 3. Drittes Ausbildungsjahr | 3 |
| 4. Viertes Ausbildungsjahr | 4 |
| 5. Übergeordnet während der gesamten Ausbildungszeit
vermittelte Ausbildungsinhalte | 5 |
| 6. Freiwillige Zusatzqualifikationen (innerbetrieblich/extern) | 5 |

Muster eines betrieblichen Ausbildungsplans

Anlage zum Berufsausbildungsvertrag gemäß § 4 Abs. 1 Ziff. 1 BBiG Sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung (betrieblicher Ausbildungsplan)					
Ausbildungsbetrieb:			Auszubildender		
A B C Muster-Blechtechnologie-GmbH Musterstraße 22b 12345 Musterstadt			Piedro Muster Musterstraße 210 12345 Musterstadt		
			Ausbildungsberuf		
			Industriemechaniker der Fachrichtung Instandhaltung		
1. Ausbildungsjahr					
Abteilung bzw. Ausbildungsbereich (z. B. Wareneingang oder Werkzeugmaschinen)	Ausbilder (Vor- Nachname)	Zeit in Monaten oder von bis	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse in den einzelnen Ausbildungsbereichen (bitte untereinander schreiben)	Ich versichere, dass ich die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt habe. Datum und Unterschrift des Ausbilders	Ich bestätige, dass mir die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt wurden. Datum und Unterschrift des Auszubildenden
Extern: Industrielehrwerkstatt (ILW) Trier		3 Monate	<ul style="list-style-type: none"> Grundlehrgang Metall nach Bundesinstitut für Berufsbildung (BBiG) 		
Instandsetzungswerkstatt		2 Monate	<ul style="list-style-type: none"> Weiterführende fachbezogene Ausbildung 		
Instandsetzungswerkstatt		4 Monate	<ul style="list-style-type: none"> Anfertigung von Einzelteilen für die Produktion 		
Produktion		2 Monate	<ul style="list-style-type: none"> Überwachungsarbeiten an Produktions- und Betriebsanlagen 		
./.		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> Urlaub 		

Muster eines betrieblichen Ausbildungsplans

2. Ausbildungsjahr					
Abteilung bzw. Ausbildungsbereich (z. B. Wareneingang oder Werkzeugmaschinen)	Ausbilder (Vor- und Nachname)	Zeit in Monaten oder von bis	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse in den einzelnen Ausbildungsbereichen (bitte untereinander schreiben)	Ich versichere, dass ich die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt habe. Datum und Unterschrift des Ausbilders	Ich bestätige, dass mir die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt wurden. Datum und Unterschrift des Auszubildenden
Extern: Industrielehrwerkstatt (ILW) Trier		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Pneumatik- und Elektro-Pneumatik-Lehrgang inklusive Prüfungsvorbereitung 		
Maschinenraum - Drehmaschinen		1,5 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Werkstücke drehen bis Qualität H7, Gewindeschneiden, Kegeldrehen, Formdrehen, Rändeln 		
Maschinenraum - Fräsmaschinen		1,5 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Werkstücke fräsen bis Qualität H 8 		
Instandsetzungswerkstatt		4 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigen von Einzelteilen für Vorrichtungen, Produktion, Kundendienst und Reparatur 		
Instandsetzungswerkstatt		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Reparatur und Scharfschleifen von Werkzeugen 		
Produktion		2 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachungs- und Wartungsarbeiten an Produktions- und Betriebsanlagen 		
		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Urlaub 		

Muster eines betrieblichen Ausbildungsplans

3. Ausbildungsjahr					
Abteilung bzw. Ausbildungsbereich (z. B. Wareneingang oder Werkzeugmaschinen)	Zeit in Monaten oder von bis		Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse in den einzelnen Ausbildungsbe- reichen (bitte untereinander schreiben)	Ich versichere, dass ich die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt habe. Datum und Unterschrift des Ausbilders	Ich bestätige, dass mir die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt wurden. Datum und Unterschrift des Auszubildenden
Instandsetzungswerkstatt – Schweißraum		2 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • WIG, MIG und MAG-Schweißen von unterschiedlichen Materialien an Übungs- und Produktionsteilen 		
Instandsetzungswerkstatt – Schweißraum		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Komplettbearbeitung: Informieren, Konstruieren, Planen, Ausführen, Kontrollieren und Bewerten von Heft-, Schweiß-, Bohr- und Aufspannungsvorrichtungen 		
Produktion		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Überwachungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an Produktions- und Betriebsanlagen 		
Instandsetzungswerkstatt		3 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Erweitern der maschinenbezogenen Kenntnisse, Werkstücke zerspanen, Prüfen, Abläufe korrigieren und optimieren 		
Instandsetzungswerkstatt		2 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Fügen unter Anwendung der Grundfertigkeiten 		
Instandsetzungswerkstatt		2 Monate	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigen von Produktionsteilen 		
		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Urlaub 		

Muster eines betrieblichen Ausbildungsplans

4. Ausbildungsjahr					
Abteilung bzw. Ausbildungsbereich (z. B. Wareneingang oder Werkzeugmaschinen)	Zeit in Monaten oder von bis		Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse in den einzelnen Ausbildungsberreichen (bitte untereinander schreiben)	Ich versichere, dass ich die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt habe. Datum und Unterschrift des Ausbilders	Ich bestätige, dass mir die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt wurden. Datum und Unterschrift des Auszubildenden
Instandsetzungswerkstatt		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> Entwickeln, Konstruieren und Fertigen von Vorrichtungen für die unterschiedlichen Fertigungsbereiche 		
Instandsetzungswerkstatt		3,5 Monate	<ul style="list-style-type: none"> Anfertigung von Produktionsteilen 		
Industrie- und Lehrwerkstatt (ILW) Trier		1 Monat	<ul style="list-style-type: none"> Pneumatik- und Elektro-Pneumatik-Lehrgang inklusive Prüfungsvorbereitung 		
		0,5 Monate	<ul style="list-style-type: none"> Urlaub 		

Muster eines betrieblichen Ausbildungsplans

Während der gesamten Ausbildungszeit werden übergeordnet folgende Punkte vermittelt:					
Abteilung bzw. Ausbildungsbereich (z. B. Wareneingang oder Werkzeugmaschinen)	Ausbilder Vor- und Nachname	Zeit in Monaten oder von bis	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse in den einzelnen Ausbildungsberreichen (bitte untereinander schreiben)	Ich versichere, dass ich die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt habe. Datum und Unterschrift des Ausbilders	Ich bestätige, dass mir die hier beschriebenen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt wurden. Datum und Unterschrift des Auszubildenden
			<ul style="list-style-type: none"> • Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht 		
			<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebs 		
			<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit 		
			<ul style="list-style-type: none"> • Umweltschutz und rationale Energieversorgung 		

Freiwillige Zusatzqualifikationen (innerbetrieblich / extern)				
Institution / Unternehmen	Datum (von bis)	Vermittelte Zusatzqualifikation	Datum und Unterschrift des Ausbilders	Datum und Unterschrift des Auszubildenden